



**10 ZU VIEL  
IST VIEL ZU VIEL!**

Mit Unterstützung vom



Verkehrs-Club  
der Schweiz



Für Mensch und Umwelt



# WER GEWINNT?

schn**ELLY** und acht**SAM** haben denselben Arbeitsweg:  
4 Kilometer quer durch die Agglomeration in die Stadt.

«Wetten, dass ich viel schneller bin als du?»



«Wetten, dass ich viel besser ankomme als du?»

## schn**ELLY** ist im Stress...

Sie hat einen Termin und will nicht zu spät kommen. Was sind schon 10 km/h mehr als erlaubt? schn**ELLY** meint: «Das habe ich locker im Griff, ich bin eine routinierte Autofahrerin. Das Problem sind die Raser.»

## acht**SAM** nimmt's gerne gemütlich...

Er plant lieber zu viel Zeit ein als zu wenig. Er ist sich bewusst, dass man im Verkehr nicht alles unter Kontrolle hat. acht**SAM** meint: «Wer aufs Tempo drückt, lebt gefährlich. Die Sicherheit ist mir ein paar Minuten wert.»



# DER LANGSAMERE IST DER SCHNELLERE.

Jedenfalls beim Bremsen.

schnELLY prescht los. achtSAM hält sich an die Geschwindigkeit, die ihm für diese Strecke angemessen scheint: 40 km/h. Denn was passiert, wenn ein Kind überraschend 25 Meter vor ihrem oder seinem Auto die Strasse betritt?



Kollision bei: 60 km/h  
Überlebenschancen: 10%

Kollision bei: 40 km/h  
Überlebenschancen: 70%

Keine Kollision

Bremsweg

Reaktionsweg

60

50

40

Die Physik kann auch schnELLY nicht überlisten: Mit der Geschwindigkeit nimmt die Bewegungsenergie im Quadrat zu. Entsprechend schlimmer sind die Unfallfolgen. 60 statt 50 km/h heisst: + 20 Prozent. Aber das Todesrisiko für einen angefahrenen Fussgänger verdoppelt sich: + 100 Prozent! 10 zu viel ist viel zu viel! schnELLY ist keine Raserin. Aber sie muss achtSAM recht geben. Die vielen kleinen Tempüberschreitungen sind viel gefährlicher, als sie bisher meinte.

# UNGLAUBLICH... ACHTSAM IST PRAKTISCH GLEICH SCHNELL AM ZIEL!

## schnELLYs Fahrstil:

offensiv, möglichst 50 km/h schnell

Reisezeit: 9 Minuten 2 Sekunden



## achtSAMS Fahrstil:

defensiv, höchstens 40 km/h schnell

Reisezeit: 9 Minuten 38 Sekunden

Differenz Reisezeit auf 4 Kilometer = 36 Sekunden\*

\*GPS-Messfahrten im Raum Basel  
Mittelwert von je 10 Fahrten; Messstrecke: Einfallsachse  
Agglomeration innerorts, 4008 m Länge; Zeitraum:  
März 2012, Werktag, 16.00–18.00 Uhr; Rudolf Keller &  
Partner, Verkehrsingenieure AG, i.A. VCS.

Auf den ersten Blick scheint dies unlogisch. Aber: Staus,  
abbiegende Autos, Ampeln, Fussgängerstreifen usw. sind viel  
entscheidender als die Höchstgeschwindigkeit.  
schnELLY hat verstanden. Denn schnell ist sie auch im Umdenken:  
«Tempo anpassen – zum Beispiel bei schlechter Sicht oder wenn  
Schulkinder unterwegs sind!»

Wer langsamer fährt

- nimmt vom Verkehrsgeschehen mehr wahr
- nimmt mehr Rücksicht, besonders auch am Fussgängerstreifen
- kann viel schneller anhalten
- hat viel bessere Chancen, einen Unfall zu vermeiden
- vermindert stark die Folgen einer Kollision.



Bitte senden Sie mir gratis folgende Broschüren:



Ex. Broschüre «Zehn zu viel ist viel zu viel»



Ex. Broschüre «Was sind schon 10 km/h mehr oder weniger?»

Fakten über die Auswirkungen von kleinen Geschwindigkeitsdifferenzen innerorts: Wahrnehmung, Anhalteweg, Unfallrisiko, Reisezeit und Empfehlungen zum Fahren mit angepasstem Tempo.



Ex. Merkblatt «Sicheres Auto»

Im Merkblatt in Kreditkartengrösse erfahren Kaufinteressierte, auf welche vier Sicherheitseigenschaften es beim Kauf eines Neuwagens ankommt.



Ex. Broschüre «Sicher zu Fuss – dank Ihnen»

Die Broschüre richtet sich an die Autofahrenden. Was heisst «besondere Vorsicht» gegenüber Fussgängerinnen und Fussgängern?



Ex. Merkblatt «Tempo-30-Zonen und Begegnungszonen»

Die Broschüre gibt Tipps zum Verhalten in Tempo-30-Zonen sowie Begegnungszonen und erläutert stichwortartig Rechte und Pflichten der Verkehrsteilnehmenden.

Der VCS interessiert mich – bitte senden Sie mir weitere Unterlagen.

Für Bestellungen über Internet  
[www.verkehrsclub.ch/publikationen](http://www.verkehrsclub.ch/publikationen)



Verkehrs-Club  
der Schweiz

Für Mensch und Umwelt



Herausgeber  
VCS Verkehrs-Club der Schweiz  
Aarberggasse 61  
Postfach 8676  
3001 Bern  
Tel. 0848 611 611 (Normaltarif)  
www.verkehrsclub.ch



www.slow-n-easy.ch

#### Impressum

© VCS Juni 2012;  
Gesamtauflage: 135 000 Ex. dt., fr.;  
Text: Urs Geiser, Michael Rytz;  
Gestaltung und Bilder:  
SONNEN Werbeagentur;  
Druck: Ziegler Druck

Mit Unterstützung vom



# NIMM DIR ZEIT GÖNN DIR SICHERHEIT!

Verkehrs-Club  
der Schweiz **VCS**

Für Mensch und Umwelt

Mehr Informationen zur Kampagne auf [www.schnelly.ch](http://www.schnelly.ch)

Institution

Vorname

Name

Adresse

PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta  
Envoi commercial-réponse

VCS Verkehrs-Club der Schweiz  
Verkehrssicherheit  
Postfach 8676  
3001 Bern